

München, 09.05.2014

## **Zum „Tag der Pflege“ (12. Mai): Eigeninitiative ist gefragt!**

**20 Jahre Pflegeversicherung: Im April 1994 beschloss der Bundestag die Einführung einer entsprechenden staatlichen Absicherung. Zum „Tag der Pflege“ am 12. Mai erinnert Swiss Life Deutschland daran, wie wichtig es ist, die gesetzliche Grundsicherung durch eine private Vorsorge zu ergänzen.**

### **Warum die geplante Reform nicht alle Probleme lösen kann**

Die Große Koalition arbeitet derzeit an einer umfassenden Reform der Pflegeversicherung. Die Anzahl der Pflegestufen soll von drei auf fünf steigen, häusliche Pflege besser unterstützt werden und schließlich wird auch deutlich mehr Geld fließen. „Wir gehen davon aus, dass ein überarbeitetes Modell für die Versicherten spürbare Vorteile bringt. Wichtig ist beispielsweise, dass die gesetzliche Pflegeversicherung endlich auch Demenzerkrankungen berücksichtigt“, sagt Thomas A. Fornol, Mitglied der Geschäftsleitung von Swiss Life Deutschland. „Doch klar ist: Die gesetzliche Pflichtversicherung wird nie eine Art Vollkaskoschutz sein, der alle anfallenden Kosten übernimmt. Was über einen bestimmten Betrag hinausgeht, muss auch künftig der Pflegebedürftige selber tragen – oder seine Kinder. Daher empfehlen wir allen Menschen mit Familie, sich darüber Gedanken zu machen, wie sie sich selbst absichern und ihre Angehörigen vor finanziellen Belastungen schützen können.“

### **Swiss Life Pflege- & Vermögensschutz**

Doch auch wer keine Kinder hat, sollte sich mit dem Thema beschäftigen. Denn jene Pflegekosten, die durch die gesetzliche Pflegeversicherung nicht abgedeckt werden, müssen zunächst aus eigenen Ersparnissen bezahlt werden. Die Sozialhilfe leistet erst dann, wenn vom Ersparten nur noch ein kleines Schonvermögen übrig ist. Da die gesetzliche Pflegeversicherung die anfallenden Kosten bei weitem nicht abdeckt, können Ersparnisse sehr schnell aufgebraucht sein. Der Betroffene hat dann keinen finanziellen Spielraum mehr, sondern muss mit der staatlichen Grundsicherung zurechtkommen. Dann hat er keinen Einfluss mehr darauf, wo und wie er lebt; selbst kleine Extras kann er sich nicht mehr leisten. Schutz vor dieser Abhängigkeit bietet nur eine Versicherung, die lebenslang zahlt – egal, wie lange die Pflegebedürftigkeit dauert.

Swiss Life Deutschland hat mit dem Swiss Life Pflege- & Vermögensschutz ein Vorsorgeprodukt entwickelt, das zudem Familienangehörige vor unkalkulierbaren Risiken bewahrt. Ein wichtiger Aspekt ist der Vermögensschutz: Wird die Pflegerente nicht in Anspruch genommen, erhalten die Angehörigen, sofern vereinbart, eine Todesfall-Leistung. Da zudem vor Eintritt des Pflegefalls ein Rückkauf möglich ist, hat der Versicherte auch nach Vertragsbeginn jederzeit Zugriff auf den Vertragswert. Diese Flexibilität in der Finanzplanung kann keine Krankenversicherung bieten.

### **Die Produktvorteile im Einzelnen:**

- Leistungsstarke Pflegedefinition: Zur Definition von Pflegebedürftigkeit werden neben dem Sozialgesetzbuch noch weitere Kriterienkataloge herangezogen. Im Leistungsfall gilt die für den Versicherten günstigste Regelung. Demenz ist mitversichert.
- Bei Tod vor Pflegerentenbeginn wird eine Todesfall-Leistung in Höhe von 90 % der eingezahlten Beiträge plus Überschüssen gezahlt.
- Der Kunde kann den Vertrag ganz oder teilweise zurückkaufen, solange der Pflegefall nicht eingetreten ist.
- Optional kann eine einmalige Kapitalleistung vereinbart werden, die greift, wenn der Pflegefall eintritt. Zusätzlich ist eine Todesfall-Leistung möglich, die bei Tod nach Pflegerentenbeginn ausgezahlt wird.

Weitere Informationen unter [www.swisslife.de/pflege](http://www.swisslife.de/pflege).

### **Medienkontakt**

Swiss Life Deutschland  
Unternehmenskommunikation  
Thorsten Wittmeier  
Berliner Str. 85, 80805 München  
Tel.: 089/3 81 09 - 15 31  
Fax: 089/3 81 09 - 44 74  
E-Mail: [medien@swisslife.de](mailto:medien@swisslife.de)

### **Über Swiss Life Deutschland**

Swiss Life Deutschland ist ein führendes Finanzberatungs- und Versicherungsunternehmen. Mit unseren qualifizierten Beraterinnen und Beratern und unseren vielfach ausgezeichneten Produkten sind wir ein Qualitätsanbieter im deutschen Markt.

Unter der Marke Swiss Life stehen Privat- und Firmenkunden flexible Versicherungsprodukte und Dienstleistungen in den Bereichen Vorsorge und Sicherheit zur Verfügung. Kernkompetenzen sind dabei die Berufsunfähigkeitsabsicherung, die betriebliche Altersvorsorge und moderne Garantiekonzepte. Der Vertrieb erfolgt über die Zusammenarbeit mit Maklern, Mehrfachagenten, Finanzdienstleistern und Banken. Die 1866 gegründete deutsche Niederlassung von Swiss Life hat ihren Sitz in München und beschäftigt einschließlich Tochtergesellschaften rund 700 Mitarbeiter.

Die Marken Swiss Life Select, tecis, HORBACH und Proventus stehen für ganzheitliche und individuelle Finanzberatung. Kunden erhalten dank des Best-Select-Beratungsansatzes eine fundierte Auswahl passender Lösungen von ausgewählten Produktpartnern in den Bereichen Altersvorsorge, persönliche Absicherung, Vermögensplanung und Finanzierung. Für die Sicherheit und finanzielle Unabhängigkeit der Kunden engagieren sich deutschlandweit über 3.000 Berater. Hauptsitz für die Endkundenvertriebe ist Hannover mit rund 500 Mitarbeitern. Swiss Life Deutschland ist Teil des Swiss Life Konzerns mit Sitz in Zürich, einem führenden europäischen Anbieter von umfassenden Vorsorge- und Finanzlösungen.